

NORBERT PANTNER.

Ich kann **333 DINGE** **FINGERSTEMPELN**



Dieses Buch gehört:



ISBN: 978-3-8094-4478-7

1. Auflage
© 2022 by Bassermann Verlag,
einem Unternehmen der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,
Neumarkter Str. 28, 81673 München

Die Verwertung der Texte und Bilder, auch auszugsweise, ist ohne die Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.
Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Idee und Gesamtgestaltung: Norbert Pautner, Berlin
Projektleitung: Birte Dittmann
Herstellung: Karin Herres

Druck und Bindung: Alföldi, Debrecen
Printed in Hungary



Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

Inhaltsverzeichnis



Einleitung: So geht's	4
Tiere	6
Säugetiere	6
Echsen und Insekten	27
Vögel	33
Tiere im Wasser	40
Dinosaurier	43
Menschen	46
Berufe	46
Sport und Freizeit	54
Abenteuer	56
Fabelwesen	64
Fahrzeuge	88
Pflanzen	112
Sonstige Dinge	120
Register	126

Fingerstempeln: So geht's



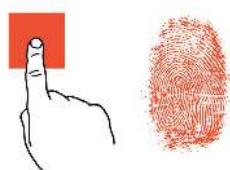
Mit deinen Fingerabdrücken kannst du ganz einfach alle möglichen Dinge aufs Papier zaubern. Oft genügen schon ein paar Striche mit einem Bunt- oder Bleistift, um aus einem Klecks ein richtiges Bild zu machen.

In diesem Buch findest du ziemlich viele (mindestens 333!) Schritt-für-Schritt-Anleitungen für die unterschiedlichsten Motive. Sie funktionieren ohne Worte und sind leicht zu verstehen. Falls du ein bestimmtes Motiv suchst, findest du es schnell über das Register ab Seite 126.

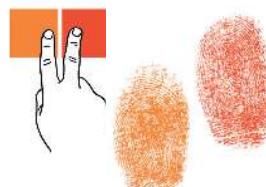
Die Anleitungen sind übrigens nur Anregungen, keine Vorschriften: Wenn du einen grünen Elefanten stempeln möchtest, darfst du das selbstverständlich. Vielleicht kommen dir aber beim Durchblättern auch ganz eigene neue Ideen für Fingerstempelfiguren.

Das bedeuten die Bilder bei den Schritt-für-Schritt-Anleitungen:

Bei jedem Wechsel des Fingers oder der Farbe zeigt dir eine kleine Abbildung, wie du den nächsten Schritt machst. Wenn es aber einmal mit demselben Finger und derselben Farbe weitergeht, wird die Abbildung weggelassen.



Mit dem **Zeigefinger** machst du ein schönes Oval.



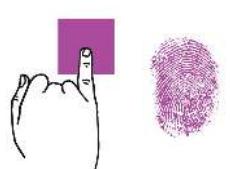
Manchmal ist es einfacher, mit zwei Fingern gleichzeitig zu stempeln.



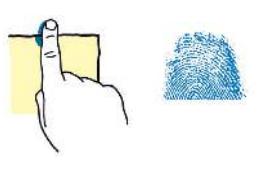
Mit dem **Daumen** machst du ein kräftiges, großes Oval.



Bewegst du den Finger auf dem Papier, kannst du den Fingerabdruck verwischen.



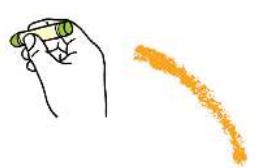
Mit dem **kleinen Finger** machst du einen runden Fleck.



Mit einem Blatt Papier machst du einen halben Abdruck.



Mit der **Fingerkuppe** machst du einen kleinen Punkt.



Mit einem Zeichenstift fügst du Details hinzu und machst so aus den Fingerabdrücken richtige kleine Figuren.

Manchmal brauchst du auch einen etwas dickeren Strich. Den machst du am besten mit einem Wachsmalstift.

Tipps für sorgenfreies Stempeln:

So nicht: Aber so:



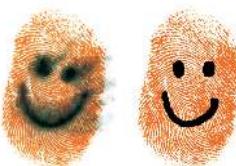
Nimm nicht zu viel Farbe, sonst gibt es einen saftigen Klecks statt eines deutlichen Fingerabdrucks.

So nicht: Aber so:

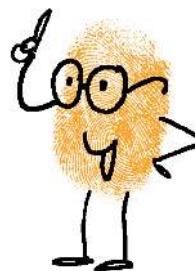


Stemple nicht mit demselben Finger zwei verschiedene Farben sofort nacheinander, sonst vermischen sie sich zu einem schmutzigen Graubraun.

So nicht: Aber so:



Lass den Fingerabdruck trocknen, bevor du mit dem Zeichnen beginnst, sonst verschmiert die Zeichnung.

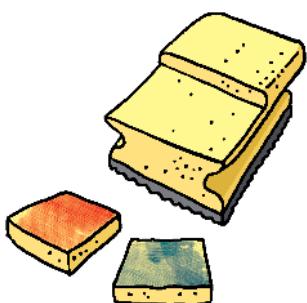


Säubere deine Finger nach jedem Stempeldurchgang mit Wasser und einem Papiertuch. Finger nicht ablecken! Stempelfarben gehören aufs Papier, nicht in den Mund.

Welche und wie viele Farben braucht man eigentlich zum Fingerstempeln?

Fingerstempelfarben gibt es fertig im Handel zu kaufen, man kann sie aber auch selbst machen. Falls ihr Stempelkissen online oder – besser – im Fachgeschäft kaufen wollt: Achtet darauf, dass die Farben als Spielzeug geprüft und zugelassen sind. Das erkennt man daran, dass beim CE-Zeichen die „EN 71“-Norm aufgelistet ist. Das ist die europäische Spielzeugnorm.

Wenn Stempelfarben längere Zeit nicht verwendet werden, können sie auch schon mal eintrocknen. Dann lassen sie sich mit ein, zwei Tropfen Wasser wieder auffrischen.



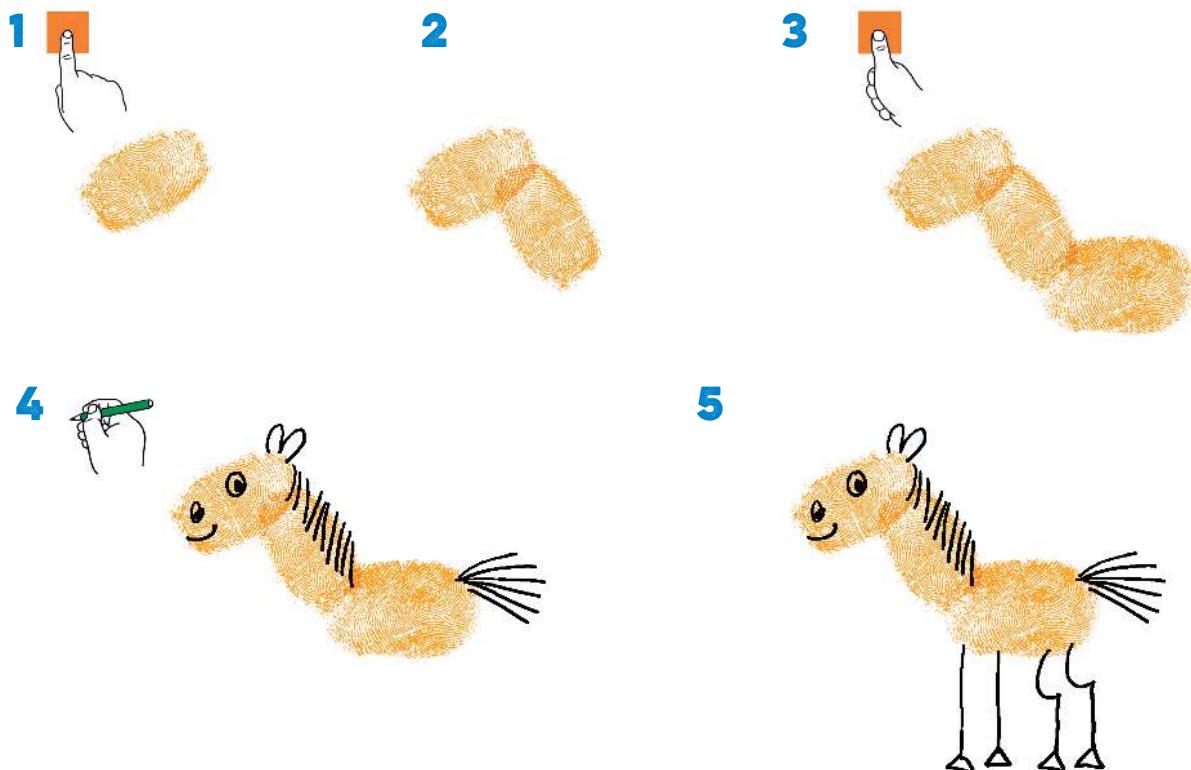
Stempelkissen kann man aber auch selbst machen: Einfach Fingermalfarbe für Kinder auf einer dicken Lage Küchenpapier ausstreichen. Oder du bastelst aus einem (neuen!) Küchenschwamm mehrere kleine Stempelkissen für die Fingermalfarbe.

Wenn du einfach nur mit den Nämpchen deines Deckfarbenkastens stempeln willst, geht das natürlich auch. Aber dann dürfen die Farben nicht zu feucht oder gar nass sein. Sonst kannst du nämlich keine richtigen Fingerabdrücke erkennen.

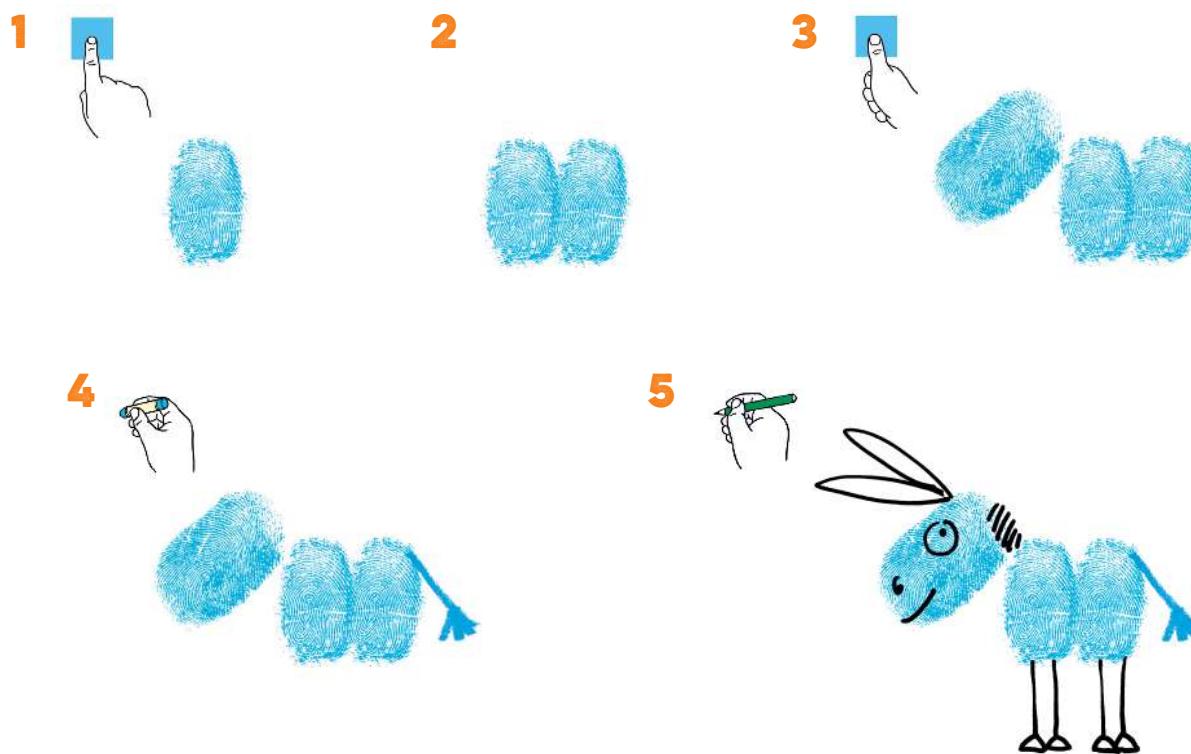
Für die Bilder in diesem Buch wurden übrigens diese zehn Farben verwendet.



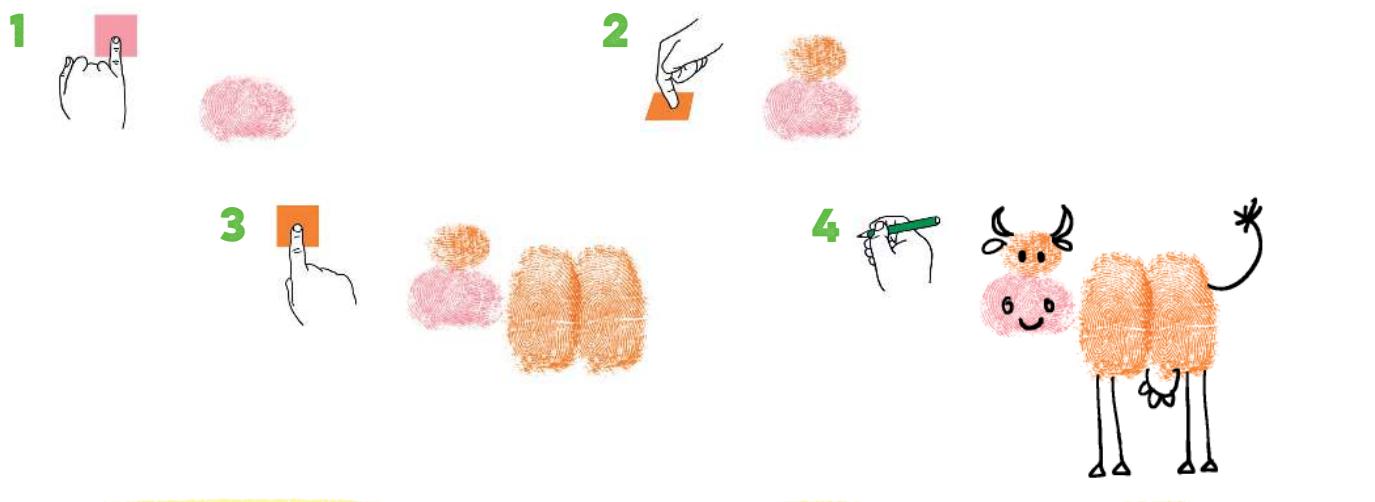
Pferd



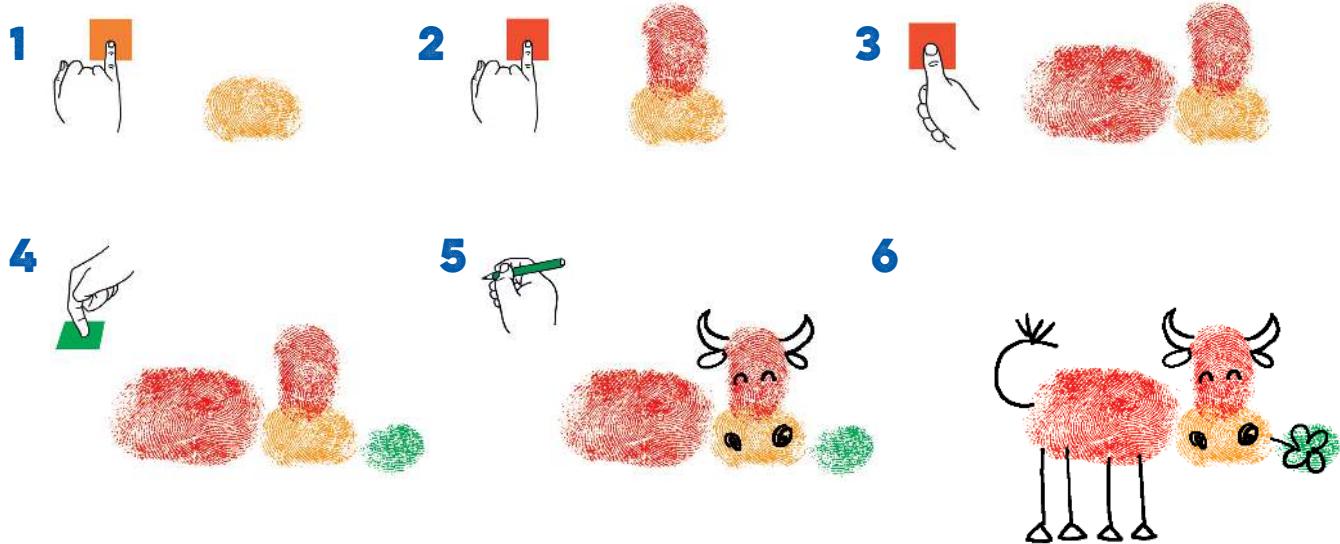
Esel



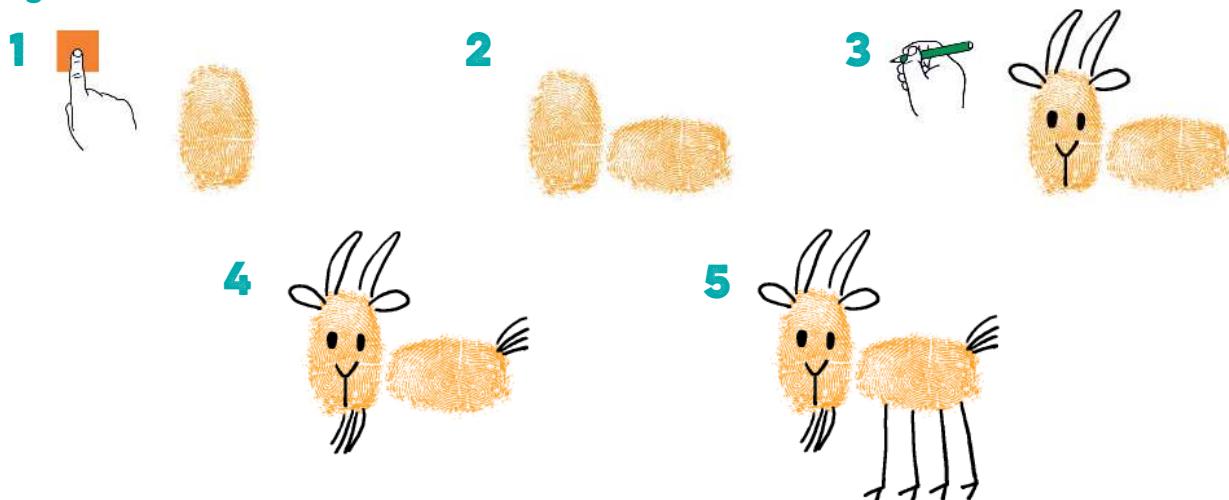
Kuh



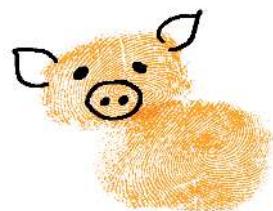
Bulle



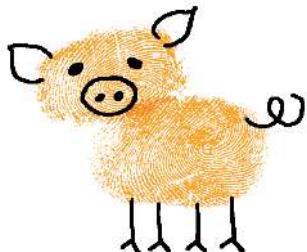
Ziege



Schwein



4



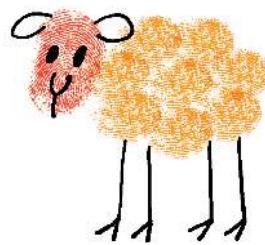
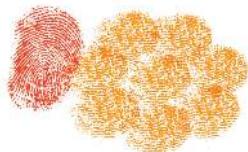
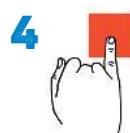
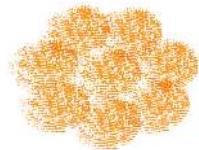
Schaf



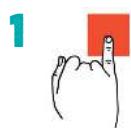
2



3



Hund



2



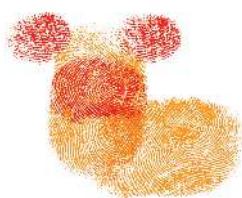
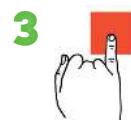
Terrier



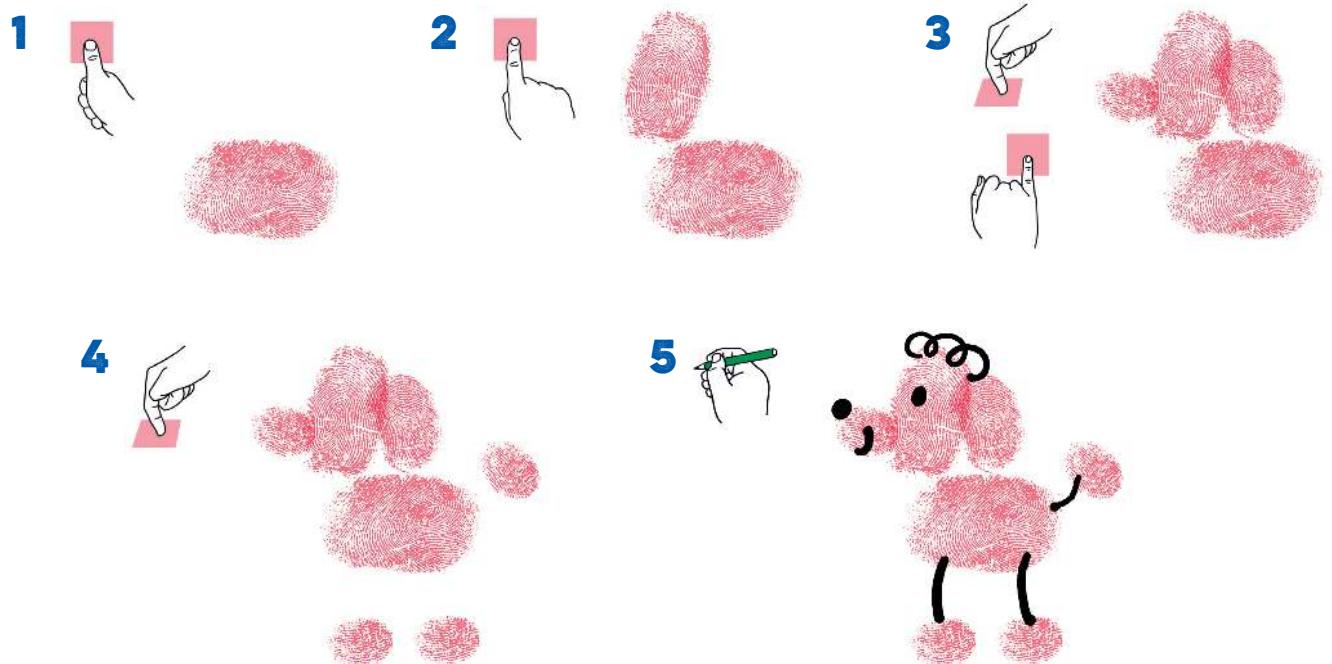
Mops



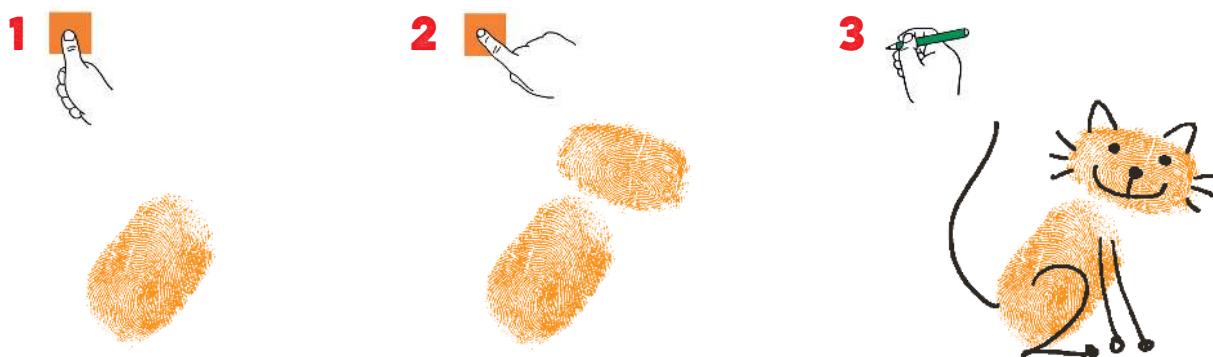
2



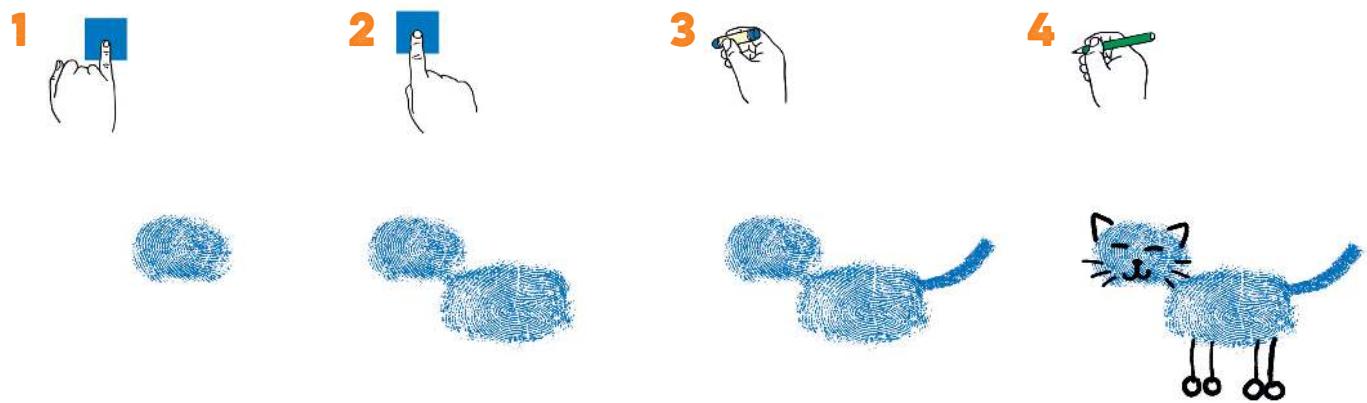
Pudel



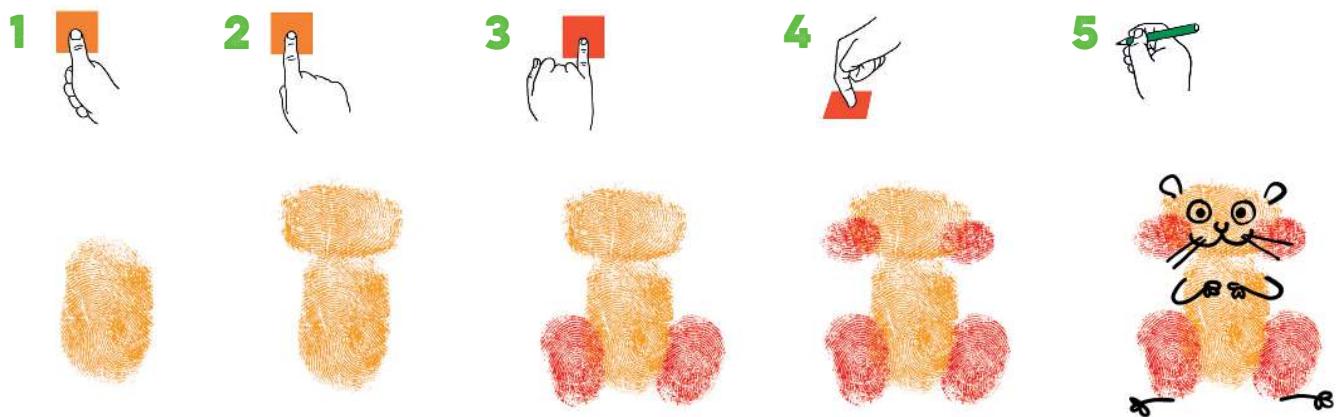
Katze



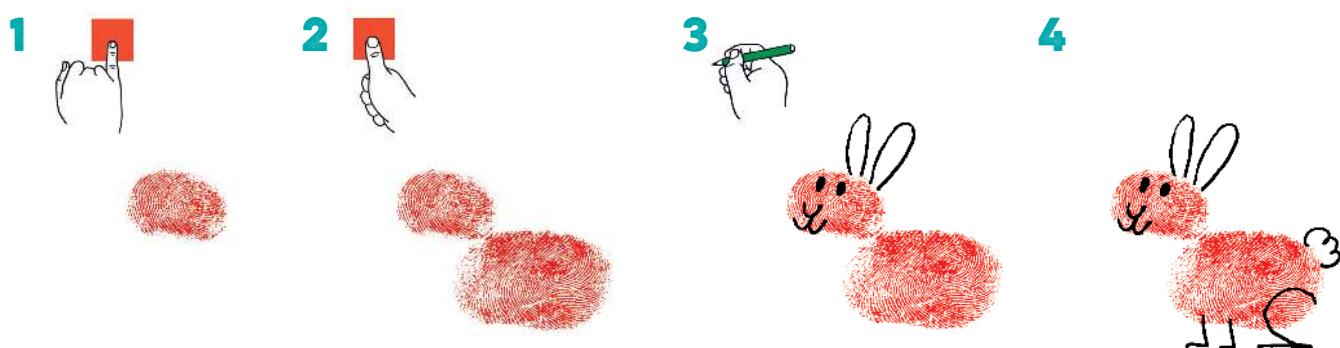
Schmusekatze



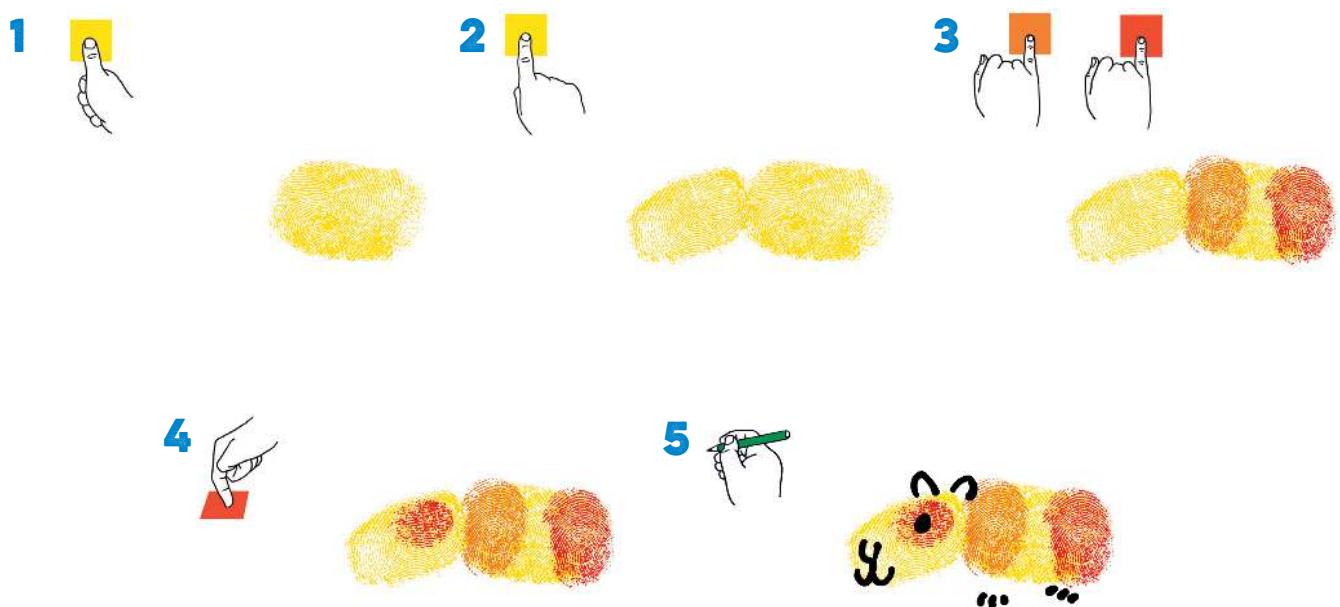
Hamster



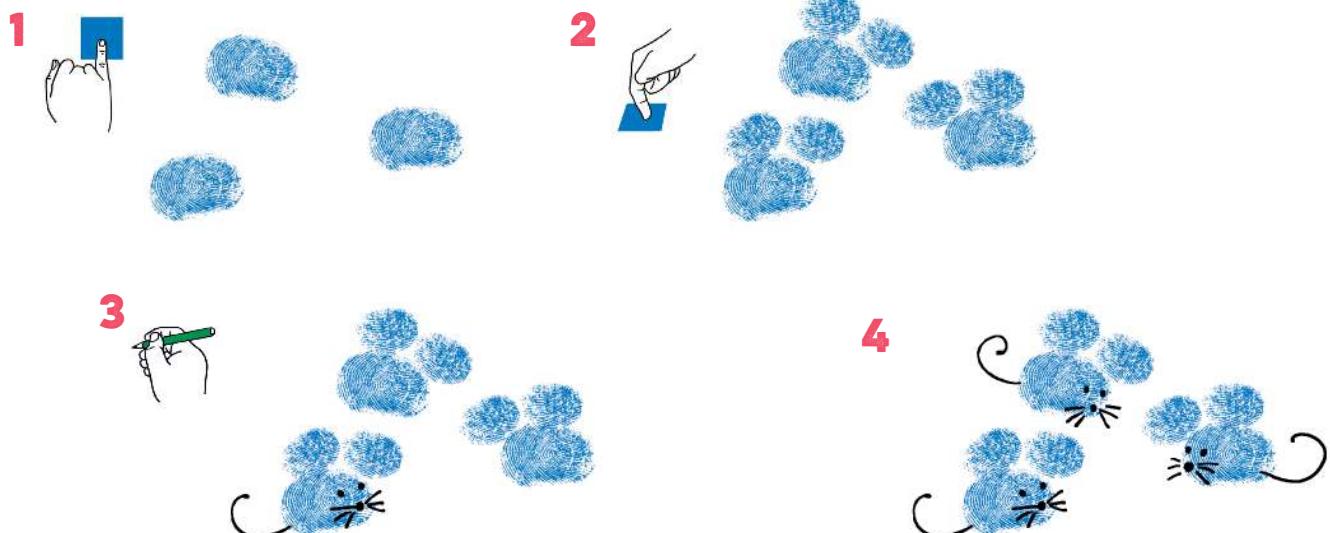
Hase



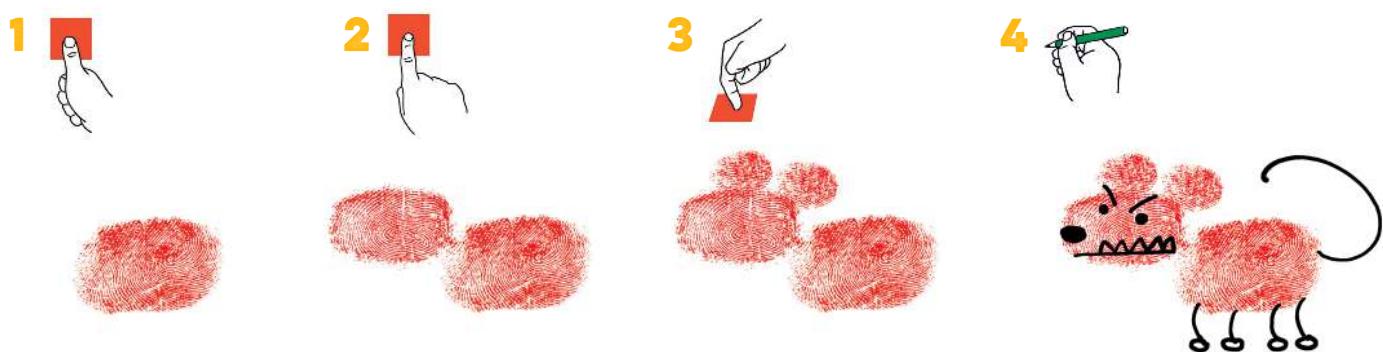
Meerschweinchen



Mäuse



Ratte



Fledermaus

